

**Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul							
Code			Studienjahr		Studiensemester		
KHD 122			1		2		
Bezeichnung			VL	UE	LU	ECTS	
Vertiefung im deutschen Recht (Besondere Lehren)			3	-	-	7,5	
Sprache		Deutsch					
Studium		Master		Doktor	x		
Studiengang		Ph.D. im Öffentlichen Recht					
Lehr- und Lernformen		Formelle Ausbildung					
Modultyp		Pflichtfach			Wahlfach		x
Lernziele		Die Vorlesung behandelt das Thema Gerichte als Kontrolleure der Rechtsstaatlichkeit. Die Studierenden verstehen die Aufsichtsfunktion der Gerichte im Hinblick auf die Rechtsstaatlichkeit. Es wird gezeigt, dass jenseits der Theorie Verfassungsgerichte (auch) Fachgerichte sind und Fachgerichte auch Verfassungsgerichte. Das gilt sowohl für materielles Recht als auch für Prozessrecht, und in unterschiedlichem Ausmaß für alle sachlichen Teilgebiete des Rechts. In den ersten Terminen werden die begrifflichen und systematischen Grundlagen des Semesterthemas behandelt. Die folgenden Termine werden die skizzierte Problematik im Kontext u.a. des Straf- und Zivilrechts erörtern.					
Lerninhalte		Die Funktionen und Entscheidungen des Verfassungsgerichts und anderer Gerichte werden im Hinblick auf den Schutz der Rechtsstaatlichkeit diskutiert.					
Teilnahmevoraussetzungen		-					
Koordination		Dr. Karen Klein, Dr. Maria Vodiță					
Vortragende(r)		Dr. Karen Klein, Dr. Maria Vodiță					
Mitwirkende(r)		Wiss. Mit Ceren Hilal Günaydin					
Praktikumsstatus		-					
Fachliteratur							
Bücher / Skripte		Battis, Ulrich/Gusy, Christoph: Einführung in das Staatsrecht Degenhart, Christoph: Staatsrecht I, Staatsorganisationsrecht					
Weitere Quellen		Staats- und Verwaltungsrecht, Textbuch Deutsches Recht, C.F. Müller Grundgesetz, Beck-Texte im dtv					
Lernmaterialien							
Dokumente		-					
Hausaufgaben		-					
Prüfungen		-					
Zusammensetzung des Moduls							
Sozialwissenschaften		100				%	
Erziehungswissenschaften		-				%	

**Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG**

Naturwissenschaften	-	%	
Gesundheitswissenschaften	-	%	
Fachkenntnis	-	%	
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)	
Zwischenprüfungen	1	40	
Quiz	-	-	
Hausaufgaben	-	-	
Anwesenheit	-	-	
Übung	-	-	
Projekte	-	-	
Abschlussprüfung	1	60	
Summe		100	
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	14	6	84
Hausaufgaben	2	20	40
Präsentation / Seminarvorbereitung	2	20	40
Zwischenprüfungen	1	2	2
Übung	0	0	0
Labor	0	0	0
Projekte	0	0	0
Abschlussprüfung	1	2	2
Summe Arbeitsaufwand			210
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 28)			7,5
Lernergebnisse			
1	Kenntnis der begrifflichen und systematischen Grundlagen des Semesterthemas		
2	Schaffung von Problembewusstsein hinsichtlich der Funktion von Gerichten als Kontrolleuren der Rechtsstaatlichkeit		
3	Verständnis für die spezielle Problematik in den besprochenen Entscheidungen		
4	Verständnis für die Problematik u.a. im straf- und zivilrechtlichen Kontext		
5	Vertiefung der Anwendung wissenschaftlicher Methoden		
Wöchentliche Themenverteilung			
1	Einführung		

Ph.D.-STUDIENGANG IM ÖFFENTLICHEN RECHT
MODULBESCHREIBUNG

2	Grundlagen
3-9	Besprechung einzelner Entscheidungen mit Bezug zur Thematik, Vorbereitung auf die Prüfung sowie Selbststudium. Im Anschluss: Zwischenprüfung
10	Vertiefende Zusatzaufgabe
11-14	Besprechung einzelner Entscheidungen mit Bezug zur Thematik, Vorbereitung auf die Prüfung sowie Selbststudium.
15	Abschlussprüfung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7	P8	P9	P10
1	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
2	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
3	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5
4	4	4	4	4	4	4	2	4	4	4
5	5	5	5	5	5	5	2	5	5	5

Beitragsgrad: 1: Sehr niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progLearnOutcomes.aspx?lang=en&curSunit=225>

Erstellt von:	Dr. Karen Klein
Datum der Aktualisierung:	06.12.2025